

**Di 15.11.2011
20 Uhr**

Gender und Häuserkampf

Die Autor_innen zeichnen in dem Buch "Gender und Häuserkampf" die Diskussionen und Diskurse im Zusammenhang von Gender- und Häuserkämpfen von 1969 bis 2010, mit Schwerpunkt BRD und Westberlin, nach.

Die "Politisierung des Privaten" als wichtige Errungenschaft der 68er- FrauenLesbenbewegung, führte zu einem Wandel der Betrachtungsweisen der Geschlechterverhältnisse innerhalb der radikalen (anti-autoritären) Linken, der Autonomen und der Häuser-Szene. Der "private" Lebensbereich des Wohnens wurde zum Austragungsfeld der Neuverhandlung der Geschlechterverhältnisse. Insbesondere die Felder der Reproduktionsarbeit, des Rollenverständnisses und des alltäglichen Sexismus in allen seinen Facetten, der Liebesbeziehung sowie sexualisierte Gewalt, Definitionsmacht/Definitionsrecht bestimmten und bestimmen den Frame der bis heute andauernden Auseinandersetzungen und Konflikte.

amantine: "Gender und Häuserkampf. Genderspezifische Aspekte und anti-patriarchale Kämpfe in den Häuserbewegungen in der BRD und Westberlin", Unrast Verlag, 2011

Buchpräsentation mit Diskussion. Veranstaltet gemeinsam mit der Bibliothek von unten.

**Mi 16.11.2011
20 Uhr**

Extreme Rechte in Europa

"Abendland in Christenhand!" ist einer der Slogans der Retter des Abendlandes. Sie wollen heute nicht mehr rechtsextrem sein, sondern als Verteidiger von Demokratie und Liberalität gelten.

Dabei interessiert sie das Christentum nicht als ethisches System, sondern als homogene und hermetisch abgeschlossene Kultur. Die Feindbilder werden nachjustiert, der alte Rassismus und der noch ältere Antisemitismus modernisiert. Gegen den gemeinsamen Feind rücken rechte Gruppen und Parteien zusammen, die nationalen Gegensätze geraten dabei in den Hintergrund und es droht zumindest in Westeuropa ein geeinter rechter Machtblock.

Präsentation des Buches "Extreme Rechte in Europa" von und mit Heribert Schiedel und anschließender Diskussion. Veranstaltet gemeinsam mit dem que[e]r.

**jeweils: W23,
Wipplingerstr. 23
1010 Wien**

<http://raw.at> | raw@raw.at | [@rosaantifawien](https://identi.ca/twitter)

